

Mittwoch, 10. Mai 2017, 18 Uhr 15

Dipl.-Ing. Volker SPRECKELS

RAG Aktiengesellschaft, Servicebereich Standort- und Geodienste, Herne,
Deutschland

“Geometrisches Monitoring der RAG Aktiengesellschaft in ihren Bergbaubereichen“

zum Thema: Nach über 400 Jahren endet der untertägige deutsche Steinkohlenbergbau der RAG Aktiengesellschaft (Deutsche Steinkohle) an Ruhr und Saar Ende 2018. Die Aufgaben eines Monitoring von Bodenbewegungen bleiben jedoch auf behördliche Anweisungen



auch in den nächsten Dekaden erhalten, so z.B. die Überwachung von Hebungen von wenigen Dezimetern aufgrund des Grubenwasseranstiegs, sowie die Überwachung von ca. 7.000 Schächten und Tagesöffnungen an Ruhr und Saar, die bis auf den tagesnahen historischen Bergbau zurück gehen und ein hohes Gefährdungspotential für Tagesbrüche bergen.

Für diese Überwachungsaufgaben werden neben den klassischen Vermessungen moderne Verfahren wie das GNSS-Monitoring und fernerkundliche Verfahren vom Einsatz der UAV- und Aerophotogrammetrie mit Airborne Laserscanning bis hin zu der satellitengestützten Radarinterferometrie bei der RAG geprüft, im Tagesgeschäft eingesetzt und zu sich gegenseitig stützenden Multisensor-Verfahren optimiert.

zum Referenten: *1965 in Hammah (bei Stade, Niederelbe), Deutschland

1986-1988 Ausbildung zum / und Vermessungstechniker bei den ÖbVI Clasen & Voss, sowie der Gesellschaft für Technische Photogrammetrie (GTP), Stade

1988-1995 Studium der Geodäsie, Universität Hannover

1995-1996 Freier Mitarbeiter (Photogrammetrie, GIS) bei PHOENICS, Hannover

1996-1997 Photogrammetrie-Ingenieur bei Kirchner & Wolff Consult (KWC), Hildesheim

1997-2002 Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Photogrammetrie und Ingenieurvermessungen (IPI), Universität Hannover

2002-2010 Leiter Photogrammetrie/Fernerkundung bei DSK (dann in RAG Aktiengesellschaft umbenannt) in Recklinghausen, nun in Herne

Seit 2010 Leiter der Gruppe Geomonitoring mit den Teams Vermessung Ruhr & Saar sowie Photogrammetrie/Fernerkundung bei RAG

Zur Institution: Die RAG wurde 1969 als „Ruhrkohle AG“ gegründet; 2018 endet der Steinkohlebergbau im Ruhrgebiet, danach wird die RAG mit Bergbaufolgeaktivitäten beauftragt. Die Abteilung RAG-Geodaten hat neben Vermessungs-, Fernerkundungs- und Markscheidetätigkeiten auch Consulting- und Beratungsaufgaben im Konzern sowie die Verwaltung der Geodaten und -dienste.

